

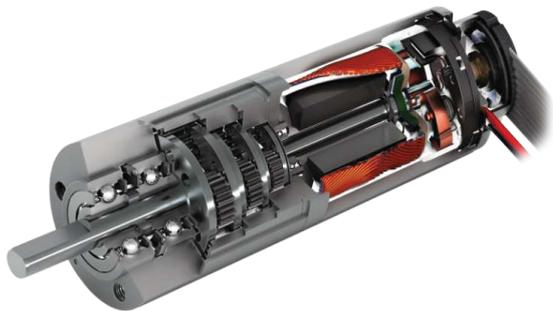


MESSING PRÄZISION
IN HANDARBEIT

BEDIENUNGSANLEITUNG



Original Kiss Modell der Re 6/6 auf einem Diorama mit Hintergrundbild



Maxon Motoren auf dem Mond und dem Mars...

... und in Kiss Modellbahn Triebfahrzeugen! Kiss Modellbahnen Schweiz verbaut nur noch Hochleistungsmotoren von Maxon. Maxon bedeutet Schweizer Präzision, in der Schweiz geboren, in die Welt gewachsen. Die DC-Motoren mit eisenloser Wicklung gehören weltweit zu den besten.

maxon
POWERED BY PRECISION



Maxon Motoren sind weltweite Exklusivität

Inhalt

Herzlich willkommen in der Welt der Kiss Modellbahnen	4
Das Vorbild	4
Das Modell	6
Inbetriebnahme	6
Wartung	6
Digitalisierung	7
Decoderfunktionen	7
Lokadresse	11
FAQ	11
Garantiebestimmungen	12
Lieferumfang	12
Technische Daten	13
Inbetriebnahme	13
Wartung	13
Garantie	14
Transport und Versand des Modells	14

Herzlich willkommen in der Welt der Kiss Modellbahnen

Dieses einmalige Modell der Elektrolokomotive Re 6/6 präsentiert eine meisterhafte Nachbildung des Originals. Das in Handarbeit gefertigte filigrane Meisterwerk in Messing stellt nicht nur einen ideellen, sondern auch einen erheblichen materiellen Wert dar. Soll dieses Modell noch lange Freude bereiten, verdient es eine sorgfältige Behandlung wie ein kostbares Schmuckstück. Im Folgenden einige Hinweise zum Vorbild und Empfehlungen zum Umgang mit dem wertvollen Modell, das noch lange Freude bereiten soll.

Das Vorbild

Die SBB bestellte 1969 bei SLM/BBC vier Prototypen einer neuen Lokomotivgeneration. Diese leistungsfähigen Lokomotiven für den Güter- und Personenverkehr waren vor allem für den Einsatz auf

den Steilrampen am Gotthard und Simplon vorgesehen. Es sollte eine sechsachsige Lokomotive mit drei zweiachsigen, Drehgestellen sein.

Die ersten beiden Prototypen die 11601 und 11602 der Baureihe Re 6/6 erhielten einen geteilten Lokkasten. Man war der Ansicht, dass die Gefällsbrüche beim Übergang in Steigungen oder Ebenen so besser bewältigt werden könnten. Das Gelenk lässt aber nur in der Vertikalen eine Bewegung zu und ist deshalb nicht für eine bessere Kurvengängigkeit gedacht. Bei den nachfolgenden Lokomotiven 11603 und 11604 sowie bei den anschliessenden Serienlokomotiven wurde auf das Gelenk verzichtet. Jedoch wurden sowohl die Drehgestelle als auch die Achsen im Drehgestell mit Seitenspiel versehen. Die Lokomotiven mit der Achsfolge Bo'Bo'Bo wurden in den Jahren 1975 bis 1980 im grünen SBB Farbleid in Betrieb genommen. Sie verfügen über die fast gigantische Leistung von 10'600 PS und gehören noch heute zu den leis-

tungsfähigsten Lokomotiven auf dem Schweizer Schienennetz.

Der mechanische Teil der Re 6/6 besteht aus einem durchgehenden Lokkasten, der sich über Schraubenfedern auf die drei Drehgestelle abstützt. Eine Querkupplung steuert die Auslenkung der Drehgestelle in Kurven. Eine Tiefzulanlenkung optimiert die Radschienekräfte der Lokomotive. Zwei Transformatoren die über den Hauptschalter auf dem Dach und die Stromabnehmer von der Fahrleitung ihre Energie beziehen, liefern die Leistung für die sechs Fahrmotoren. Geregelt wird die Spannung über einen 31-stufigen Hochspannungs-Stufenschalter. Die Zugkraft am Rad beträgt maximal 394 kN diese Leistung steht etwa für 3 Minuten zur Verfügung. Die Dauerleistung beträgt 234 kN. Die Re 6/6 ist für eine maximale Geschwindigkeit von 140 km/h zugelassen. Eine stark wirkende elektrische Bremse – die Fahrmotoren wirken als Generatoren und können die erzeugte Bremsenergie wieder ins Netz zurück speisen – erleichtert die Führung der Züge im Gefälle und erhöht die Wirtschaftlichkeit. Vor der geschäftlichen Trennung SBB in

die Sparten Personen und Güterverkehr waren die Re 6/6 Lokomotiven in den Depots Lausanne, Erstfeld und Bellinzona stationiert. Sie kamen am Gotthard und am Simplon regelmässig zum Einsatz. Neben ihrem Einsatz vor langen Güterzügen beförderten sie auch schwere Personenzüge bis 800 t Gewicht auf den 26 ‰ Rampen am Gotthard und Simplon in Einfachtraktion.

Die meisten Maschinen vom Typ Re 6/6 sind der Division SBB Cargo zugeteilt, zeitweise sind sie auch für SBB Cargo International im Einsatz. Eine Maschine wurde von einem privaten EVU übernommen, einige Maschinen wurden bereits verschrottet.



Die noch im Einsatz stehenden verkehren meist in Doppeltraktion mit einer Re 4/4 II oder Re 4/4 III, in Ausnahmefällen auch mit einer zweiten Re 6/6. Ein solches Gespann leistet dann 21'200 PS. Das neue blau/rote Cargo Design erhalten die Lokomotiven bei fälligen Revision. Dann erhalten sie auch die neue Bezeichnung als Baureihe Re 620.

Das Modell

Inbetriebnahme

Das Spur 0 Modell der SBB Re 6/6 von KISS Modellbahnen Schweiz stellt eine präzise Nachbildung des Vorbilds dar. Das komplett aus Metall gefertigte Modell ist für den Betrieb auf Anlagen ab dem Spur 0 Minimalradius 914 mm und einer Gleisspannung bis max. 18 V vorgesehen. Zwei Drehgestelle sind mit je einem Hochleistungsmotor von Maxon angetrieben. Diese Präzisionsmotoren mit mit eisenloser

Wicklung gehören weltweit zu den besten und verfügen über einen hohen Wirkungsgrad. Die Lok ist serienmässig mit einer originalgetreuen Schraubenkupplung ausgerüstet. Beide Stromabnehmer werden über separat steuerbare Servoantriebe angetrieben. Um Schäden zu verhindern dürfen diese keinesfalls von Hand bedient werden. Beim Einschalten der Fahrspannung justieren sich die Servoantriebe. Dies ist normal und stellt keine Störung dar. Das Modell ist mit zwei Schrauben auf einer Holzfaserplatte (WPC) gesichert und in einer passenden Schaumstoffeinlage in einem stabilen Karton verpackt.

Wartung

Das mittlere antriebslose Drehgestell ist für die geforderte Kurvengängigkeit verschiebbar gelagert. Die Führung des Drehgestells sollte gelegentlich mit Silikonfett leicht geschmiert werden.

Für eine optimale Funktion des Modells sind die Radflächen und die Stromabnehmer-Kontakte am Rad unbedingt sauber zu halten.

Die vollständige Verpackung ist für einen späteren Transport unbedingt aufzubewahren.

Digitalisierung

Das Modell ist mit einem ESU LS5XL Decoder mit umfangreichen Funktionen und Soundeffekten ausgerüstet. Die Lok ist werkseitig so konfiguriert, dass alle Funktionen optimal dem Vorbild entsprechen. Einige Sounds sind zusammen von anderen Funktionen abrufbar. Sowohl der Decoder als auch das Steuergerät sind immer mit der aktuellen Firmware-Version zu betreiben.

Decoderfunktionen

F0 Dienstbeleuchtung

Die Lok ist so geschaltet, dass die Signalisierung das Bild nach Schweizer Fahrdienst Vorschriften

(FDV) zeigt, drei Lampen an der Spitze und eine Lampe hinten rechts.

F1 Sound /Aufrüsten

Durch die Taste F1 beginnt der Aufrüstvorgang der abgestellten Lok mit dem Öffnen der Hauptluftbehälter- Hähnen.

F2 Pfeife

Mit F2 im Momentmodus wird solange gepfiffen wie die Taste gedrückt wird. Beim Loslassen der Taste verstummt die Pfeife. (spielbar)

F3 Kurzpfeiff

Mit F3 ertönt ein Kurzpfeiff, unabhängig von der Dauer der Tastenbedienung.

F4 Stromabnehmer 1 hoch

Mit F4 wird der Stromabnehmer 1 pneumatisch (im Modell mit einem Servoantrieb) gehoben und an die Fahrleitung gelegt, der Hauptschalter schaltet ein und die Ventilatoren, die Trafoölpumpe sowie der Transformator beginnen zu arbeiten. Der Kom-

pressor schöpft Luft und stellt beim Erreichen des maximalen Druckes selbsttätig ab.

F5 Stromabnehmer 2 hoch

Mit F5 wird der Stromabnehmer 2 pneumatisch (im Modell mit einem Servoantrieb) gehoben und an die Fahrleitung gelegt, der Hauptschalter schaltet ein und die Ventilatoren, die Trafoölpumpe sowie der Transformator beginnen zu arbeiten. Der Kompressor schöpft Luft und stellt beim Erreichen des maximalen Druckes selbsttätig ab.

F6 Rangiermodus

Durch F6 kann die Beschleunigung oder Anfahrverzögerung deaktiviert werden.

F7 Führerstandsbeleuchtung

Die Führerstandsbeleuchtung leuchtet in Fahrtrichtung wechselnd. Während der Fahrt ist die Führerstandsbeleuchtung dunkel zu schalten.

F8 Roter Zugschluss

Durch drücken von F8, kann die Signalisierung für eine Fahrt als Lokzug eingeschaltet werden. An der Stirnseite (in Fahrtrichtung) drei weisse Lampen, am hinteren Führerstand ein rotes Licht (bei Loks mit runden Lampen) oder zwei rote Rücklichter (bei Loks mit eckigen Lampen). Diese Signalisierung wird nur bei Lokzügen (Fahrten ohne Wagen) verwendet. Zum Beispiel bei Überführungsfahrten.

Seit 2020 sind in der Schweiz immer zwei rote Zugschlussignale vorgeschrieben.

F9 Lautstärkeregelung

F9 ermöglicht eine rasche Anpassung der vorprogrammierten Lautstärke. Es stehen drei Lautstärken zur Verfügung.

F10 Schwerlast

Simulation einer schweren Anhängelast, die Lok beschleunigt merklich langsamer

F11 Fernlicht

Umschalten von Abblendlicht auf Fernlicht (nur für Modelle mit eckigen Scheinwerfern vorbildlich)

F12 Ventilatoren

1 x drücken = ventilations Stufe „Winter“ / 3 x kurz drücken = ventilations Stufe „Sommer“ / 2 x kurz drücken = Ventilationsnachlauf nach der Fahrt im Stand abbrechen.

Wenn Ventilator Taste dauerhaft aktiv = Ventilation bleibt in ventilations Stufe „Winter“ bis Taste ausgeschaltet wird.

F13 Schlusslichtumschaltung

F14 Warnung von Gegenzügen

Front signalisiert 3 x rot im Dreieck, wird im Notfall verwendet um einen Gegenzug so rasch wie möglich zum Halten zu bringen

F15 Bahnhofdurchsage

F16 Kompressor

Handsteuerung des Kompressors

F17 Fahrberechtigungssignal

Signalisierung des Zuges, für das Befahren des falschen Gleises, auf einer Doppelspurstrecke ohne Einrichtung für signalmässigen Einspurbetrieb.

F18 Handbremse

Lösen und Anlegen der Handbremse

F19 Dienstbeleuchtung am Führerstand 1 löschen

Diese Funktion können Sie verwenden, wenn Sie in Doppeltraktion fahren. Die Lampen gegen die andere Lok werden bei Doppeltraktion dunkel geschaltet.

F20 Dienstbeleuchtung am Führerstand 2 löschen

Diese Funktion können Sie verwenden, wenn Sie in Doppeltraktion fahren. Die Lampen gegen die andere Lok sind bei DT dunkel.

F21 Kurvenquietschen

Drücken Sie F21 bei der Fahrt durch Kurven und es ertönt das Kurvenquietschen

F22 Bahnhoofsansage II

F23 Bahnhoofsansage III

F24 Weichenquietschen

Sound beim Befahren von Weichenstrassen

F25 Abfahrerlaubnis mit Schriillpfeife

Schriillpfeife vom Zugführer (Schaffnerpiff)

F26 Rangierbremse

Bremsen und lösen mit der Rangierbremse (Lok)

F27 Druckluftventil

Luft ablassen

F28 Funkgespräch I

F29 Bremsfunktion Nothalt

Hält den Zug an, mit der in CV 4 definierten Verzögerung

F30 Funkgespräch II

Rückwärtsanfahren an Wagen, Distanzangabe und Kontrollton

KDS Kiss Dynamic Sound

Der im Decoder aufgespielte Sound ist das authentische Geräusch der original Elektrolokomotive Re 6/6 und als KDS konfiguriert.

KDS

ist ein «Expertenmodus», der das Modell absolut authentisch macht. Die Files sind so konfiguriert, dass das Modell so vorbildgetreu wie möglich bedient werden kann. Da Elektrolokomotiven nicht fahren, wenn kein Stromabnehmer gehoben ist oder eine Lok nicht fährt, wenn die Feststellbremse noch betätigt ist, wurde das auch im Modell umgesetzt.

Der KDS Expertenmodus wird über CV 170 auf 1 aktiviert.

Lokadresse

Das Modell ist ab Werk auf die Adresse 66 programmiert. Die Adresse lässt sich je nach Digitalsystem frei wählen. Beim Einlesen mit Railcom ist darauf zu achten, dass keine andere Lok mit Adresse 66 bereits angelegt ist, sonst besteht die Möglichkeit, dass dem neuen Modell ungewollt eine andere Adresse (>1000 zugeteilt wird).

FAQ

Ich möchte mit zwei Lokomotiven in Doppeltraktion fahren, wie kann ich vorbildlich das Licht zwischen den beiden Maschinen löschen?

Mit den Tasten F19 und F20 lassen sich an der jeweiligen Lok die Lampen gegen die andere Lok dunkel schalten.

Ich möchte mit KDS fahren, aber die Stromabnehmerlage oben ist für meine Anlage teilweise zu hoch?

Die Höhe der Stromabnehmer kann individuell in der gewünschten Position angepasst werden.

- Für Stromabnehmer I, über dem Führerstand I, kann mit dem CV391 die Tieflage (33) und dem CV 392 die Oberlage (26) vom Stromabnehmer frei justiert werden
- Für Stromabnehmer II, über dem Führerstand II, kann mit den CV 399 die Oberlage (12) und dem CV 400 die Tieflage (06) vom Stromabnehmer frei justiert werden (Wert in Klammern Defaultwerte)

Beim Fahrbetrieb kommt es zu Soundausfällen?

Ursache kann eine zu tiefe Gleisspannung oder verschmutzte Schienen sein. Empfehlung 18-22V

Garantiebestimmungen

Kiss Modellbahnen Schweiz gewährt für das Modell eine Garantie von 24 Monaten. Die Garantie beginnt ab Kaufdatum. Tritt innerhalb des genannten Zeitraums ein Problem mit dem Produkt auf, können Sie das Produkt an uns oder Ihren Händler vor Ort zurücksenden oder zurückbringen.

Unser Reparatur-Service wird das Produkt prüfen und wenn möglich reparieren. Der Austausch eines Modells anstelle einer Reparatur kann nur im Falle der Verfügbarkeit erfolgen.

Wird das Produkt verschickt, bitte so verpackt, dass es beim Transport keinen weiteren Schaden nimmt und zusammen mit einer Rechnungskopie an folgende Adresse senden:

*Kiss Modellbahnen Schweiz Servicecenter
Im Hof 15
CH - 8737 Gommiswald SG
Mail: service@kiss-modellbahnen-schweiz.ch*

Die Kosten für Hin- und Rückversand gehen zu Lasten des Kunden.

Um einen möglichst schnellen Service zu gewährleisten, bitten wir darum, uns eine detaillierte Beschreibung der Störung zu machen.

Lieferumfang

- Modell der Re 6/6
- Sechskantschlüssel für die Transportsicherungen
- Kiss Modellbahnen Betriebsanleitung
- ESU Digitaldecoder Betriebsanleitung siehe Website Kiss:
<https://kiss-modellbahnen-schweiz.ch/BL/RE-6-6-ESU>



Technische Daten

- Alle Achsen gefedert und kugelgelagert
- Radreifen aus Edelstahl, ringisoliert
- 4 Achsen angetrieben
- Zwei Maxon Hochleistungs-Präzisionsmotoren
- Originalgetre Nachbildung der Schraubenkupplung
- Federpuffer
- Stromabnehmer mit Servoantrieben
- Sandfallrohre in Radebene
- Führerstandstüren zum Öffnen
- Ausgerüstet mit ESU LS5XL Decoder
- Dienstbeleuchtung, warmweiße SMD LED
- Vorbildgerechte Beleuchtung nach Schweizer Vorschrift
- Mindestradius 914 mm

Inbetriebnahme

Das Modell ist sofort fahrbereit. Es ist ab Werk mit der notwendigen Schmierung versehen. Um mögli-

che Beschädigungen am Modell zu vermeiden, soll dieses immer auf einem stromlosen Gleis abgestellt werden, indem es mittig unter dem Lokkasten zwischen den zwei Drehgestellen angehoben wird. Dabei ist darauf zu achten, dass weder die Zugsicherungssonden (Magnet-Imitationen) noch andere empfindliche Teile berührt werden.

Wartung

Bei Wartungsarbeiten (Räder reinigen, Schmierer der Achslager usw.) Lok nicht auf die Dachseite legen, sonst könnten die Stromabnehmer und andere Dachaufbauten irreversibel beschädigt werden.

Motorlager und Getriebe sind wartungsfrei. Für eine einwandfreie Stromabnahme sollten Radreifen und Radstromabnehmer regelmäßig gereinigt werden.

Da weder elektrische noch mechanische Teile im Innern der Lokomotive gewartet werden müssen, ist es nicht notwendig, das Modell zu öffnen, an-

denfalls könnte die Garantie entfallen. Das Modell ist nicht für Kinder unter 15 Jahren geeignet.

Garantie

Die Garantie richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Garantie erlischt bei unsachgemäßem Öffnen oder bei Umbauten.

Transport und Versand des Modells

Für den Transport und das Versenden des Modells ist unbedingt die Originalverpackung zu verwenden.

Das Modell ist mit den entsprechenden Schrauben auf dem Brett zu fixieren. Das so gesicherte Modell ist sorgfältig in die Kartonschachtel zu legen und danach zusätzlich in einer Versandbox mit geeigneten Mitteln (Transportchips oder Luftpolster) vor Transportschäden zu schützen.





Original Kiss Modell der Re 6/6 auf einem Diorama mit Hintergrundbild

DIE FASZINATION DES BESONDEREN



DAS MODELL ALS MEISTERWERK



NEUHEITEN
www. 

Original Kiss Modell der Re 6/6 auf einem Diorama mit Hintergrundbild

Kontakt



Kiss Modellbahnen Schweiz GmbH

Via Davos 1

E-Mail: info@kiss-modellbahnen-schweiz.ch

CH-7154 Ruschein Tel: +41 81 925 28 90

www.kiss-modellbahnen-schweiz.ch

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen und nach dem aktuellen Kenntnisstand. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

©2021 Kiss Modellbahnen Schweiz GmbH

Version 18.03.2021